

Anfrage

der **Abgeordneten Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen**
an den **Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und
Konsumentenschutz**

betreffend **Inhaltliche Begründung für 1G**

Die Regierung hat angekündigt, teilweise auf die 1G-Regel umzustellen (1), womit Genesene (natürliche COVID-Immunisierung) nicht mehr den Geimpften gleichgestellt wären. Die Evidenz für die Ungleichbehandlung hat die Regierung jedoch bisher nicht geliefert.

So berichtet der ORF (2) über wissenschaftliche Erkenntnisse, wonach die Immunantwort von Genesenen wohl umfassender ist als von Geimpften:

"Nach einer Infektion sei die Immunantwort heterogener und variabler – aber auch individuell unterschiedlicher. Manche hätten „eher eine niedrige Antwort, manche eine starke“. Das Immunsystem reagiere nicht nur auf das Spike-Protein, sondern auch auf andere. „Die Immunantwort ist nach einer Infektion breiter als nach einer Impfung“, so von Laer.

Zudem würde, so Krammer, aber eine andere Klasse von Antikörpern gebildet, IgA-Antikörper, die vor allem auf den mukosalen Oberflächen zu finden sind, also speziell den respiratorischen Raum schützen. Die wiederum gebe es bei der Impfung nicht."

Im Lichte dessen ergeben die Ankündigungen des Bundeskanzlers und des Gesundheitsministers fachlich keinen Sinn, weil sie die Personengruppe der Genesenen komplett ausblenden.

Quellen:

(1) Gesundheitsminister Mückstein und Bundeskanzler Kurz:

https://www.kleinezeitung.at/politik/innenpolitik/6022095/CoronaVerschaerfungen_1G_Regel-fuer-Minister-Mueckstein-ab-Oktober

https://www.kleinezeitung.at/politik/innenpolitik/6023784/4-CovidWelle_Kurz_Wenn-Zahlen-weiter-steigen-kommt-1GRegel-fuer

(2) <https://orf.at/stories/3223064/>

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Mit welcher Evidenz begründen Sie die geplante 1G-Regel, womit Genesene (natürliche COVID-Immunisierung) nicht mehr den Geimpften gleichgestellt werden sollen?
2. Wie viele Menschen sind seit März 2020 von einer COVID-Erkrankung **genesen?** (nach Monat und Bundesland)
 - a. Wie viele davon sind innerhalb von **sechs Monaten** an COVID **wiedererkrankt?** (bei Genesenen, die innerhalb der sechs Monate geimpft wurden, nur die ungeimpfte Phase werten)
 - i. Wie viele davon wurden wegen COVID **hospitalisiert?**
 - ii. Wie viele davon wurden wegen COVID **intensivhospitalisiert?**
 - iii. Wie viele davon sind wegen COVID **verstorben?**
 - b. Wie viele davon sind innerhalb von **zwölf Monaten** an COVID **wiedererkrankt?** (bei Genesenen, die innerhalb der zwölf Monate geimpft wurden, nur die ungeimpfte Phase werten)
 - i. Wie viele davon wurden wegen COVID **hospitalisiert?**
 - ii. Wie viele davon wurden wegen COVID **intensivhospitalisiert?**
 - iii. Wie viele davon sind wegen COVID **verstorben?**

The image shows 14 handwritten signatures of Austrian MPs, each accompanied by their name and party affiliation:

- Klaus Leitl (KÜNSTLER)
- Reinhard Hettler (HETTLER)
- Werner Kogler (KOGLER)
- Natalia Litschauer (LITSCHAUER)
- Wolfgang Maderer (MADERER)
- Heinz Pfeiffer (PFEIFFER)
- Wolfgang Sobotka (SOBOTKA)
- Wolfgang Schmid (SCHMID)
- Wolfgang Tiefensee (TIEFENSEE)

